# Semesterschluss-Prüfung Programmierung 1

Es sind alle Aufgaben und Teilaufgaben zu lösen.

Versuchen Sie, Ihre Lösungen soweit wie möglich direkt auf diese Aufgabenblätter zu notieren; selbstverständlich dürfen Sie aber auch noch weitere Lösungsblätter hinzufügen.

Das P1-Team wünscht allen Studierenden viel Glück!



# Gesamtpunktzahl:

## **Aufgabe 1 (Multiple Choice; 8 Punkte)**

Bei den nachfolgenden Teilaufgaben ist jeweils genau eine Antwort richtig.

#### Teilaufgabe 1.1 (2 Punkte)

Gegeben sei folgendes Programmfragment:

```
if (alpha >= beta)
    charlie = delta;
else
    epsilon = foxtrot;
```

Welches der folgenden Programmstücke ist äquivalent dazu?

if (beta < alpha)

else

charlie = delta;

epsilon = foxtrot;

Name:

9. Februar 2007, 14:15 - 15:25

### Teilaufgabe 1.2 (2 Punkte)

```
Gegeben sei die folgende Klasse:
public class Counter
     private static int count = 0;
     public static int getCount()
     {
          return count;
     }
     public void incrementCount()
          count++;
}
Welches ist der Output des folgenden Programmstücks?
Counter counter1 = new Counter();
Counter counter2 = new Counter();
counter1.incrementCount();
counter2.incrementCount();
counter1.incrementCount();
System.out.println("The value of count is " +counter1.getCount());
\square The value of count is 1
The value of count is 3
The value of count is 2
The value of count is 0
```

Name:

### Teilaufgabe 1.3 (2 Punkte)

```
Gegeben seien folgende 3 Klassen:
class A {
     public void show() {
           System.out.println( "Ich bin eine A-Methode" );
      }
}
class B extends A {
     public void show() {
           System.out.println( "Ich bin eine B-Methode" );
}
class C extends A {
     public void show( int number ) {
        System.out.println("Ich bin eine C-Methode mit Argument" );
      }
}
Welcher Output wird durch folgenden Code generiert?
           A a1 = new A();
           A a2 = new B();
           A = a3 = new C();
           a1.show();
           a2.show();
           a3.show();
   Ich bin eine A-Methode
    Ich bin eine A-Methode
    Ich bin eine A-Methode
    Ich bin eine A-Methode
    Ich bin eine B-Methode
    Ich bin eine C-Methode mit Argument
    Ich bin eine A-Methode
    Ich bin eine B-Methode
    Ich bin eine A-Methode
   Ich bin eine B-Methode
    Ich bin eine B-Methode
    Ich bin eine B-Methode
```

### Teilaufgabe 1.4 (2 Punkte)

Gegeben sei das folgende Code-Fragment:

```
int[] x = {5,6,7,8,9};
int[] y = x;
y[2] = 3;
```

Welche der folgenden Aussagen trifft nach der Ausführung des Programm-Stücks zu?

- x[2] hat den Wert 7
- x[2] hat den Wert 6
- x[2] hat den Wert 3
- y[3] hat den Wert 7

# Aufgabe 2 (2 Punkte)

Das folgende Codefragment hat zwei schwerwiegende Fehler. Korrigieren Sie diese!

```
int[] numbers = {1,2,3,7,9,11};
int i = numbers.length;
while (i != 0) {
    System.out.println( numbers[i] + numbers[i-1] );
    i = i-2;
}
```

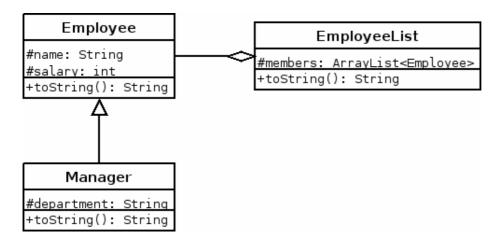
# Aufgabe 3 ( 3 Punkte)

Was ist der Output bei der Ausführung des folgenden Code-Fragments?

Name:

## Aufgabe 4 (10 Punkte)

Schreiben Sie drei Klassen Employee, Manager und EmployeeList. Schreiben Sie die Klassendefinitionen und Methoden gemäss UML Diagramm sowie einen Konstruktor pro Klasse. Die Methode tostring soll jeweils eine vernünftige Repräsentation des Objektes zurückgeben.



| Programmierung 1 – Semesterschlussprüfung |       |        |
|---|-------|--------|
| 9. Februar 2007, 14:15 – 15:25            | Name: | 9 / 14 |

(Platz für die Lösung der Aufgabe 4)

10 / 14

### Aufgabe 5 (14 Punkte)

Sie sollen eine Klasse **Arithmetic** definieren, deren Zweck die Zerlegung von ganzen Zahlen grösser als 1 in ihre einzelnen Faktoren ist.

Die Klasse enthalte mindestens die beiden Attribute **number** und **factors**, einen Konstruktor mit einem Parameter, sowie die Methoden **split** und **toString**:

#### Attribute:

- private int number enthalte die ganze Zahl > 1, die zerlegt werden soll.
- private ArrayList factors
   enthalte alle einzelnen Faktoren von number, die grösser als 1 sind. Kommt eine
   Zahl mehrmals als Faktor vor, so soll die ArrayList entsprechend viele
   Komponenten enthalten.

Konstruktor (3 Punkte)

• Arithmetic(int i) initiiere zuerst mit Hilfe des Parameters das Attribut number und danach mit Hilfe von split das Attribut factors.

Methoden (10 Punkte)

- private void split()
   zerlege das Attribut number in seine Faktoren beginnend mit 2 und in Schritten von 1 fortschreitend – und baue damit das Attribut factors auf.
- public String toString()
  ergebe auf dem Bildschirm die Darstellung der aktuellen Zerlegung in der
  folgenden Form.

Beispiel: 84 = 2 \* 2 \* 3 \* 7

(Faktoren der Grösse nach aufsteigend geordnet)

#### (1 Punkt)

Beachten Sie, dass bei Generierung eines Objekts der Klasse **Arithmetic** auch eine ganze Zahl  $\leq$  1 als aktueller Parameter verwendet werden kann, und berücksichtigen Sie solche Fälle an geeigneter Stelle.

#### Hinweis:

Eine Zahl t heisst Faktor (Teiler) einer ganzen Zahl n, falls gilt: n % t == 0 (Java) bzw.  $n \mod t = 0$  (Math)

Für korrekte Syntax erhalten Sie maximal 4 Punkte.

| Programmierung 1 – Semesterschlussprüfung |       |         |
|---|-------|---------|
| 9. Februar 2007, 14:15 – 15:25            | Name: | 11 / 14 |

(Platz für die Lösung der Aufgabe 5)

| Р  | rogrammierung | 1 - Semesterschlussprüfung |
|----|---------------|----------------------------|
| 9. | Februar 2007, | 14:15 – 15:25              |

Ergänzen Sie die folgende Aussage:

..... des aufrufenden Objekts.

Name:

12 / 14

## Aufgabe 6 (3 Punkte)

## Aufgabe 7 (3 Punkte)

Die folgende **rekursive** Methode berechnet den Umkehrstring eines gegebenen Strings, d.h. den gegebenen String in umgekehrter Reihenfolge. Welche Zeile muss an der Stelle (\*\*\*) eingefügt werden, damit die Methode korrekt arbeitet ?

```
String reverse(String s) {
    String result;
    if (s.length() <= 1)
        result = s;
    else
        // (***)
    return result;</pre>
```

| Programmierung 1 – Semesterschlussprüfung |       |         |
|---|-------|---------|
| 9. Februar 2007, 14:15 – 15:25            | Name: | 13 / 14 |

# Aufgabe 8 ( 4 Punkte)

Implementieren Sie eine Methode removeChar, die einen String und ein char entgegennimmt, alle Zeichen gleich diesem char herausstreicht und diesen bereinigten String wieder zurückgibt.

Bsp: removeChar( "Programmieren", 'r' ) => "Pogammieen"

| Programmierung 1 – Semesterschlussprüfung<br>9. Februar 2007, 14:15 – 15:25  | Name:               |              | 14 / 14 |  |
|--|---------------------|--------------|---------|--|
|  |                     |              |         |  |
| Aufgabe 9 (3 Punkte)   |                     |              |         |  |
| Die Klasse <b>ThonSandwich</b> erweitere die Klasse <b>Sandwich</b> . Welche der folgenden Zuweisungen sind erlaubt ? Für eine richtige Antwort gibt es +0.5 Punkte, für eine falsche -0.5 Punkte. Eine negative Gesamtsumme wird auf 0 aufgerundet. |                     |              |         |  |
|  | erlaubt             | nicht erlaub | t       |  |
| Sandwich x = new Sandwich();   |                     |              |         |  |
| ThonSandwich y = new ThonSandwich  | O;                  |              |         |  |
| x = y;   |                     |              |         |  |
| y = x;   |                     |              |         |  |
| y = new Sandwich();  |                     |              |         |  |
| x = new ThonSandwich();  |                     |              |         |  |
|  |                     |              |         |  |
| Aufgabe 10 ( 5 Punkte)   |                     |              |         |  |
| Geben Sie bei folgenden Aussagen an, ob Sie <b>wahr</b> oder <b>falsch</b> sind; für eine richtige Antwort gibt es +1 Punkt, für eine falsche -1 Punkt. Eine negative Gesamtsumme wird auf 0 aufgerundet.  |                     |              |         |  |
|  |                     | wahr fals    | sch     |  |
| Eine abstrakte Klasse, die ein Interface imple   | mentiert, muss alle |              |         |  |

Methoden dieses Interfaces implementieren.

implementieren.

Der Wert einer static-Variable kann in jeder Instanz anders sein.

Nur konkrete Klassen können instanziert werden, abstrakte nicht.

Eine statische Methode ist nur innerhalb ihrer Klasse sichtbar.

Eine abgeschlossene (final) Klasse kann keine Interfaces